

Nr. 06/ 2100/ pre/ Köln, Mai 2011

Trendbericht zur spoga+gafa 2011, 4. bis 6. September

## Grüne Gemütlichkeit trifft Extravaganz – die Outdoor-Trends 2011/ 2012

Outdoormöbel im nordisch-maritimen Look – von verträumt-romantisch bis zum City-Style – Blau und Grün setzen Akzente – Gartenmesse spoga+gafa zeigt innovative Design- und Produktideen

**Alles auf Natur: Die Verbraucher hat eine neue Landlust gepackt. Dabei geht es bei vielen weniger um den Wunsch, wirklich in ein Haus im Grünen zu ziehen, sondern vielmehr um die Sehnsucht nach einem naturverbundenen Lebensstil, nach Ruhe und Entschleunigung im hektischen Alltag. Und wo wäre das besser möglich als im Garten oder auf dem Balkon? So nimmt die Begeisterung für das eigene Grün immer mehr zu. Nicht nur Gartenarbeiten wie Pflanzen, Jäten und Ernten stehen auf der Beliebtheitsskala ganz oben – das gesamte Leben im Freien boomt. Wie eine aktuelle Studie der IBH Retail Consultants zeigt, belief sich das Volumen des Gartenmarktes in Deutschland im Jahr 2009 auf 14,4 Milliarden Euro. Der Anteil der Haushalte mit Garten lag bei 51 Prozent. Was im kommenden Jahr draußen angesagt ist, zeigen rund 1.700 Anbieter der Fachwelt auf der Gartenmesse spoga+gafa vom 4. bis 6. September in Köln.**

### Im Kommen: der nordisch-maritime Look

Auf die Sehnsucht nach Ruhe und Ausgeglichenheit haben die Hersteller reagiert und präsentieren für die Freiluft-Saison 2011/12 Outdoormöbel und -Accessoires im nordisch-maritimen Look. Bei ihnen stehen nicht overstylte Designs, sondern klare, aber gemütliche Formen und eine erfrischende Leichtigkeit im Mittelpunkt. Passend zum skandinavischen Küstenklima dürfen Tisch und Stuhl auch gern mal etwas rau aussehen. Schließlich bringen Gebrauchsspuren und rustikale Elemente das Meer auf die Terrasse. Farblich dreht sich alles um Weiß sowie warme Sand- und Brauntöne. Bei den Dessins



spoga+gafa Cologne  
Die Gartenmesse

Köln 2011  
4. bis 6. September

[www.spogagafa.de](http://www.spogagafa.de)

Ihr Kontakt bei Rückfragen:  
Henriette Preiß  
Telefon  
+ 49 221 821-2528  
Telefax  
+ 49 221 821-3544  
E-Mail  
h.preiss@  
koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH  
Messeplatz 1  
50679 Köln  
Postfach 21 07 60  
50532 Köln  
Deutschland  
Telefon +49 221 821-0  
Telefax +49 221 821-2574  
[info@koelnmesse.de](mailto:info@koelnmesse.de)  
[www.koelnmesse.de](http://www.koelnmesse.de)

Geschäftsführung:  
Gerald Böse (Vorsitzender)  
Herbert Marner

Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

Sitz der Gesellschaft und  
Gerichtsstand: Köln  
Amtsgericht Köln, HRB 952

sind Streifen – vor allem im typisch-maritimen Blau, Weiß, Rot – und verschiedene Blautöne angesagt.

Seite  
2/3

### **Jetzt wird's verträumt**

Um sich zu erholen, wünschen sich viele Menschen eine vertraute Gemütlichkeit. Deshalb setzen immer mehr Hersteller statt auf eine strenge und puristische Geradlinigkeit nun auf einen verträumten, teils nostalgischen Look. So erobern zart fließende, luftige Formen die Outdoor-Bühne. Verspielte Kreationen, beispielsweise ein überdimensionales Vogelnest zum Loungen und Entspannen, vermitteln ein Gefühl der Geborgenheit. Dazu werden liebevolle Details sowie florale oder fein gestreifte Dessins und Old-Style-Muster kombiniert, vom Tea-Towel-Design bis hin zu Blüten-Optiken – gern in Pastellfarben, Rosa und Pink.

### **Angesagt: der City-Style**

Da Individualität in der Gestaltung des Outdoor-Raumes großgeschrieben wird und längst nicht alle Verbraucher Lust auf Heimeligkeit haben, betritt in der Saison 2011/12 mit dem City-Style ein Gegentrend zum verträumt-romantischen Look die Freiluftbühne. Dieser Stil zeichnet sich durch extravagante, designorientierte Formen aus – bis hin zu skulpturalen Elementen. Sessel, Lounge und Liege punkten mit Geradlinigkeit und Eleganz, vielfach gibt es Material-Kombinationen mit Edelstahl zu sehen. Luxus-Accessoires wie Outdoor-Champagnerkühler und außergewöhnliche Sitzobjekte mit Kristallsteinen bringen das Flair der Metropolen auf Terrasse und Balkon.

### **Trendfarben: Neben Weiß und Blau kommt vor allem Grün**

Farblich kommt auch 2011/12 niemand an Weiß sowie verschiedenen Sand- und Brauntönen vorbei. Bei den Accessoires gibt es – passend zum maritimen Look – jede Menge Blau zu sehen. Daneben darf eine Farbe bei Gartenmöbeln nicht fehlen: Grün. Die Trendfarbe der vergangenen Mode-Saison findet sich nun auch auf Balkon und Terrasse. In Zeiten von Bio-Boom, Nachhaltigkeit und Landlust spiegelt sie den Zeitgeist wider und strahlt Frische und Naturverbundenheit aus. Dabei setzen die Hersteller vor allem auf kräftige Varianten wie Lind- und Apfelgrün. Diese vertragen sich mit nahezu allen anderen Farben – in Kombination mit Gelb wirken sie sommerlich-frisch, zusammen mit zartem Rosa entsteht eine romantische Note.

## **Grillen nun ganz individuell**

Seite  
3/3

Je mehr sich das Brutzeln auf dem heißen Rost zu einem Lebensgefühl entwickelt, desto zielgruppenspezifischer werden die Angebote. Von stylischen Grills in aktuellen Modefarben über tragbare Kompakt-Varianten bis hin zu hochwertigen Multifunktionskochstellen ist für jeden das richtige Modell dabei. Auffällig: Die Modelle – selbst die platzsparenden – bieten immer bessere Profiqualität für die eigenen vier Hecken. Im Zuge des Wunsches nach Natürlichkeit und Authentizität erweitern die Anbieter ihr Sortiment außerdem um Zubehör, das für ursprüngliches Grill-Feeling sorgt – beispielsweise ein Rost, welches das typische rautenförmige Muster auf das Fleisch zaubert.

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der letzten spoga+gafa finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter [www.spogagafa.de](http://www.spogagafa.de) im Bereich „Für die Presse“.

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten